Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 22. März 1930

Nachlass Faulhaber 10013, S. 129

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Samstag, 22. März. Dompfarrer Fischer: Pater Huber von Metten will die Constitution von Altomünster neu überarbeiten. Dazu einzelne Anweisungen.

Frau Victricia von Augsburg-Oberhausen - früher Oberin im Waisenhaus Würzburg. War hier als Zeuge für Theresia Gerhardinger. „Sagen Sie nur Frau Victricia“ - ich kannte den Namen nicht mehr. Kann den Namen Meisenzahl gar nicht mehr hören. Sei hinausgeworfen worden. Jetzt kommen die Kinder noch - um sie wegzubringen, 30 M. für die Waisenkinder. Und Hirtenbrief.

Elisabeth Syffert, Wolfratshausen - Mutter hat Oberschenkel gebrochen, jetzt Mädchen im Krankenhaus. Denkt ans Kloster. Vesperpsalmen.

Lujan - der Bibelkreis bei Peringer schlecht besucht, wird sich auflösen. Heute mittag Vortrag? Nein, nicht kommen.

Mittag besuche ich Würdige Mutter Desideria, bringe Vesperpsalmen.

17.00 Uhr Marie Fitz - krank und müde von der Schule. Vesperpsalmen. Will umziehen.